

Beschreibung des Männchens von *Sminythrips biuncatus* Uzel

von

W. P. MANTEL

Instituut voor Plantenziektenkundig Onderzoek, Wageningen, Holland

Am 3. und 27. Mai 1960 wurden in dem Naturschutzgebiet „de Bennekomse Meent“, in der Nähe von Wageningen, mit einem Schleppnetz Thysanopteren gefangen. Dieses Gebiet besteht größtenteils aus feuchten und sumpfigen Wiesen. Unter den erbeuteten Tieren befanden sich 19 Weibchen und 6 Männchen von *Sminythrips biuncatus* Uzel. Diese Art lebt auf der dort häufig wachsenden *Valeriana officinalis* L. Da das Männchen der bezüglichen Art bisher noch nicht bekannt war, werde ich es hierunter beschreiben.

Klein, schmal, wie das Weibchen gefärbt; das erste und zweite Fühlerglied etwas heller als beim Weibchen. Die Behaarung der Tergiten ist wie folgt. Auf dem ersten Tergit finden sich zwei Borsten, deren Länge $8\ \mu$ beträgt; auf dem zweiten bis sechsten Tergit sechs Borsten, die zwei mittleren haben eine Länge von $12\ \mu$, die übrigen von $16\ \mu$; auf dem siebenten und achten Tergit 4 Borsten, wovon die beiden mittleren $12\ \mu$ lang sind und die anderen $16\ \mu$ (Abbildung 1).

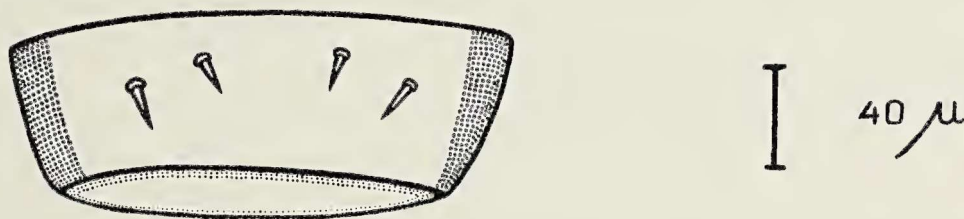


Abbildung 1. Das achte Tergit des Männchens von *Sminythrips biuncatus* Uzel.

Auf dem neunten Tergit sind sechs Dorsalborsten eingepflanzt; die zwei mittleren Borstenpaaren stehen in fast gerader Linie, ihre Länge beträgt 32 bis 36 μ ; das dritte Paar mit einer Länge von 22 bis 26 μ steht weiter nach vorn, die beiden Randborsten auf dem neunten Tergit haben eine Länge von 80 bis 84 μ (Abbildung 2). Die zwei Randborsten auf dem zehnten Tergit sind 38 bis 42 μ lang,

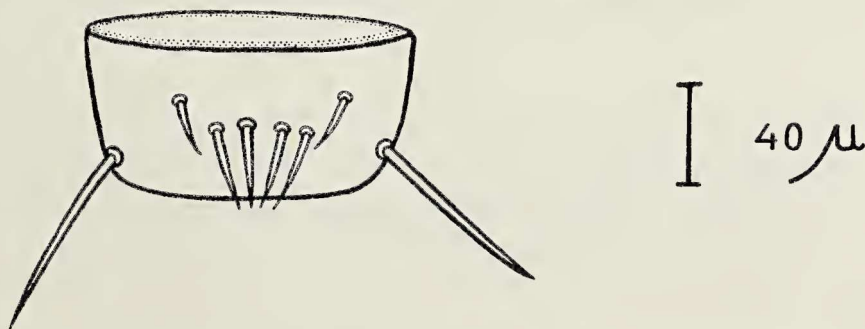


Abbildung 2. Das neunte Tergit des Männchens von *Sminythrips biuncatus* Uzel.

die zwei anderen Borsten auf diesem Tergit haben eine Länge von 80 bis 84 μ .

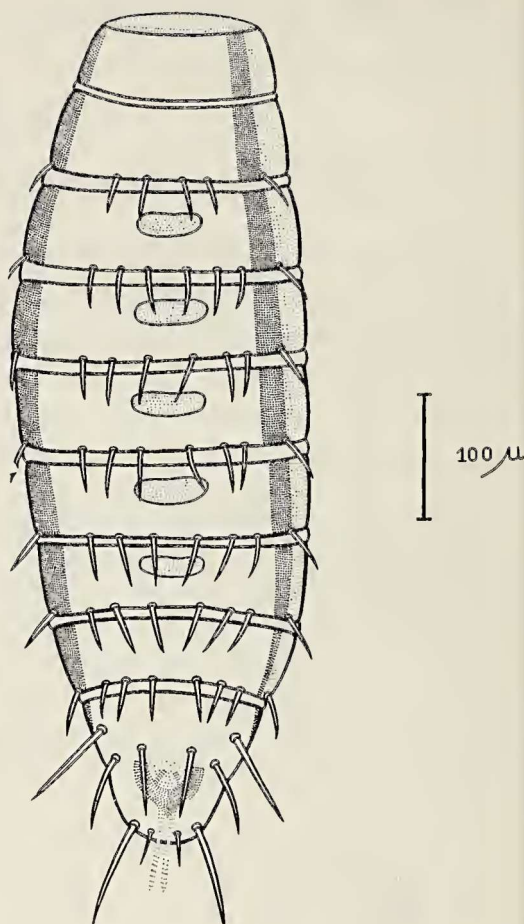
Das dritte bis siebente Sternit mit je einer Vertiefung. Länge der Borsten auf dem zweiten bis achten Sternit 32 bis 40 μ . Borsten am Abdomenende von normaler Länge; die Randborsten auf dem neunten Sternit haben eine Länge von 80 bis 84 μ ; die Länge der vier Borsten auf dem neunten Sternit beträgt 60 bis 64 μ . Die beiden langen Borsten auf dem zehnten Sternit sind 80 bis 84 μ lang, die beiden kurzen mittleren Borsten auf diesem Sternit 22 bis 26 μ (Abbildung 3).

Alle Borsten sind etwas heller gefärbt als das Abdomen.

Körperlänge bei gestreckten Abdominalsegmenten bis 1,2 mm.

Der Typus befindet sich in der Sammlung des Instituut voor Plantenziektenkundig Onderzoek in Wageningen, Holland.

Abbildung 3. Die Abdominalsternite des Männchens von *Sminythrips biuncatus* Uzel.



Plectrocnemia banksi nom. nov. (Trichoptera: Polycentropodidae)

by

F. C. J. FISCHER

When preparing the third volume of my Trichopterorum Catalogus I found that *Plectrocnemia furcata* Banks, 1920, a species described from India (Lebong), is preoccupied by ULMER for a fossil species from baltic amber. No synonym being known to me, the species has to be renamed and I therefore propose the name of *Plectrocnemia banksi* n.n. for *P. furcata* Banks, 1920.

Literature

- BANKS, N., 1920, New Neuropteroid Insects. *Bull. Mus. comp. Zool. Harvard Coll., Cambridge* 64: 299—362.
ULMER, G., 1912, Die Trichopteren des Baltischen Bernsteins. *Beitr. Naturk. Preuss., Königsberg* 10: 380 + (2) pp.

Rotterdam, Lumeystraat 7c.